

## VEREINIGUNG FÜR HEIMATKUNDE DES BEZIRKS BADEN (vfhk.ch)

Jahresrückblick

Von Karl Wiederkehr

Dieses Jahr musste der Vorstand ohne den langjährigen Präsidenten Christof Neumann auskommen. Seine Aufgaben wurden auf die Schultern der verbliebenen Vorstandsmitglieder verteilt, was aber meines Erachtens gut funktionierte, wie die folgenden kurzen Veranstaltungsberichte zeigen.

"Höhen und Tiefen der Stadtgeschichte von Brugg" vom 19. August 2021

Diese Doppelführung durch die Altstadt von Brugg brachte uns die wichtigsten historischen Gebäude, Personen und Geschichten näher. Der schwarze Turm bei der alten Aarebrücke diente als Brückenkastell, zeitweise auch als Gefängnis. Es ist das älteste noch erhaltene Gebäude Bruggs und schaut auf die engste Stelle der Aare hinab. Wir entdeckten auch die Vielfalt der in der Stadt verbauten Steine und deren Geschichte.

"Archäologische Führung und andere Leckerbissen in Zürich" mit Stadtarchäologe Stephan Wyss vom 8. September

Nach einer informativen und anschaulich bebilderten Einführung zur Geschichte der Stadt Zürich und der Stadtarchäologie startete der Rundgang auf dem nahen Lindenhofplatz. Vom einstigen Machtzentrum der städtischen Siedlung kann man hier noch imposante historische Mauern des römischen Kastells und der mittelalterlichen Königspfalz besichtigen.

Auf der Inschrift einer römischen Grabplatte eines 18 Monate alten Kindes findet sich neben dem Namen des Vaters und seines Berufes als Vorsteher der Zollstation auf dem Lindenhofplatz die erste Nennung von TVRICVM (Zürich).

"Reise auf den Spuren des Waltensburger- und Rhäzünsermeisters " vom 16. September.

In Waltensburg hat im Mittelalter der "Waltensburgermeister" sein Hauptwerk geschaffen. Die wunderbaren Fresken, die fast den ganzen Innenraum der Kirche ausfüllen, erzählen den Passionszyklus in zwei Bildstreifen. An der vollständig ausgemalten mittelalterlichen Kirche Sogn Gieri konnte uns Christof Neumann anschaulich die a-secco-Malerei und a-fresco-Technik erklären und die Unterschiede vor allem in der Farbtintensität dieser beiden Maltechniken erläutern.

Am 21. November folgte die Jahresversammlung in Würenlingen mit dem sehr lebendigen Vortrag des Winzers Andreas Meier und dem anschliessenden gemütlichen Apéro.

Am 2. April versuchten wir an der EXPOSenio die Besucher von der Attraktivität unseres Vereins zu überzeugen.

"Kunst und Natur auf dem Badener Friedhof" vom 23. April 2022

Unser Vorstandsmitglied Markus Graber war als ehemaliger Pfarrer von Baden prädestiniert, uns die Geschichte der Grablegungen und Friedhöfe zu erklären. Der Friedhof Liebenfels ist der Hauptfriedhof der Stadt Baden und mit knapp sechs Hektaren Fläche auch deren grösste Grünanlage. M.G: "So ein Friedhof ist voller Erinnerungen, Symbolen, Kunst und Natur". Ich empfehle wärmstens die Broschüre "Friedhof Liebenfels" der Reihe "Baden ist".

Federseeereise - «Bäder, Moore, Geister, Literaten und 'normale' Vögel» vom 26. - 28. April

Die Zugsfahrt vorbei an blühenden Rapsfelder der schwäbischen Landschaft und den hingestreuten, kleinen Dörfern hatte etwas Beruhigendes. Das überraschend grosse Thermenhotel liegt direkt am Federsee, wo wir von Fabian erwartet wurden. Als Vogelkenner und Naturschutz-Beauftragter gelang es ihm, uns bei herrlichem Wetter - aber kaltem Wind - Flora und Fauna näher zu bringen.

Natürlich genossen wir auch das vielfältige Angebot der Wellness-Anlage sowie die Führung einer kundigen Ober-Schwäbin im Christoph-Martin-Wieland-Museum.

### Naturkundliche Wanderung Brunni-Einsiedeln vom 11. Mai

In Brunni/SZ trafen wir den Fauna- und Flora-Kenner Albert Wickart, der uns unterwegs verwöhnte mit seinem reichem Wissen. Wir erfuhren etwas über die Berge, die alten Schwyzer Häuser und Gotteshäuser. Entlang der renaturierten "Alp" und der Gebirgs-Auen-Landschaft entdeckten wir bald das purpurne Knabenkraut, die rote Waldnelke, Dreiblatt-Baldrian, Sumpf-Dotterblume und winzige Frühlings-Fingerkraut-Kissen. Die Weisse Pestwurz und die grössere Rote Pestwurz liessen uns über frühere Heilungshoffnungen sinnieren. Am Flussufer brüteten die Wasseramsel und Bachstelze.

### Orchideengebiete Nätteberg bei Bözen im Fricktal vom 25. Mai

Herrn Dr. Adolf Fäs führte uns bei schönstem Exkursions-Wetter durch das bewachte Naturschutzgebiet. Er erläuterte, dass die Bodenbeschaffenheit, das Licht und die anderen Pflanzen für das Vorkommen der Orchideen eine wichtige Rolle spielen.

Diese liessen nicht lange auch sich warten: Spitz- oder Pyramidenorchis, Langsporniger Mücken- oder Händelwurz, pink leuchtend das Gefleckte Knabenkraut. Die blassrosa Spinnenorchis täuscht den Sandbienen-Männchen Weiblichkeit vor, um bestäubt zu werden. Ebenso attraktiv sind grün-schwarze Fliegen-Ragwurz. Ihrer Täuschung erliegen Grabwespenmännchen. Früh wusste man um die Heilwirkung der Weidenrinde (Salix); später wurden deren Wirkstoff Salicyl mit Alkacyl-Säure vermischt und so 1855 das Aspirin erfunden.

### Laufenburg: Unterwegs mit "Graf Hans von Habsburg-Laufenburg" durch die Altstadt und Rehmann-Museum mit der Jubiläumsausstellung "Alles fliesst" vom 15. Juni

Wie Graf Hans uns erklärte, ist seine Figur nicht erfunden, sondern geht auf Graf Hans IV. zurück, der vor rund 600 Jahren als Stadtherr in Laufenburg lebte und aus der Linie Habsburg-Laufenburg stammte. Seine Stadt - die das Recht erhielt, den Roten Habsburger Löwen der Stadtgründer im Wappen zu führen - musste er schliesslich an die reichen Vettern des Hauses Habsburg-Österreich verkaufen. Von seiner Burg aus geniesst man einen wunderbaren Blick über die verwinkelten Dächer der Stadt, hinunter zum Rhein und auf des deutsche Laufenburg am rechten Flussufer.

Nach einer Stärkung kamen wir im Rehmann-Museum in den Genuss einer Führung durch das Atelier und die Ausstellung mit Erwin Rehmanns vielseitigen Werken. In der Küche ist noch die Schmiede zu sehen und im ersten Raum der Schmelzofen mit dem Boden aus Holzklötzen. Die aktuelle Ausstellung wurde zum 100. Geburtstag des Künstlers und 20jährigen Bestehen des Museums konzipiert.

Wir hoffen, dass auch die verbleibenden 3 Exkursionen:

6. Juli 2022 - Exotischer Traumgarten am Bielersee

11. August 2022 - Kürbiskern-Oelmühle Griesbachhof und Kloster Rheinau

15. September 2022 - Romanische und gotische Kunst im Schams/GR

und die Jahresversammlung vom 20. November auf ebenso grosses Interesse stossen werden.

Besten Dank allen Exkursionsleitern und Organisatoren/innen!

Die detaillierten Ausschreibungen werden per Post zugestellt und sind dann auch auf unserer Homepage [www.vfhk.ch](http://www.vfhk.ch) zu finden. Dort finden Sie auch Exkursionsberichte, eine Fotogalerie, die Kontaktdaten aller Vorstandsmitglieder etc.

Wir sind ja auch Mitherausgebern dieser Neujahrsblätter! Im Mitgliederbeitrag von Fr. 25.- sind die Badener Neujahrsblätter enthalten.

Interesse geweckt? Anmeldungen nimmt Markus Graber, Oelrainstr. 27, 5400 Baden, bzw. [beisitzer1@vfhk.ch](mailto:beisitzer1@vfhk.ch) gerne entgegen.